KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Niederbreitbach
AGS-Schlüssel: 13809047

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1582

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 38

Einwohner gesamt: 1620

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	769	48,609	813	51,391	1582	100
davon Ausländer	51	46,364	59	53,636	110	6,953
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	42,105	22	57,895	38	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**785**	**48,457**	**835**	**51,543**	**1620**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	73	4,614	78	4,93	151	9,545
10-19 Jahre	79	4,994	92	5,815	171	10,809
20-29 Jahre	84	5,31	74	4,678	158	9,987
30-39 Jahre	98	6,195	96	6,068	194	12,263
40-49 Jahre	94	5,942	89	5,626	183	11,568
50-59 Jahre	132	8,344	146	9,229	278	17,573
60-69 Jahre	112	7,08	116	7,332	228	14,412
70-79 Jahre	62	3,919	65	4,109	127	8,028
80-89 Jahre	35	2,212	50	3,161	85	5,373
90-99 Jahre	0	0	7	0,442	7	0,442
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**769**	**48,609**	**813**	**51,391**	**1582**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	24	1,517	24	1,517	48	3,034
3-5 Jahre	22	1,391	25	1,58	47	2,971
6-15 Jahre	75	4,741	75	4,741	150	9,482
16-17 Jahre	15	0,948	21	1,327	36	2,276
18-20 Jahre	25	1,58	34	2,149	59	3,729
gesamt	**161**	**10,177**	**179**	**11,315**	**340**	**21,492**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	9	0,569	11	0,695	20	1,264
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	8	0,506	5	0,316	13	0,822
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,253	8	0,506	12	0,759
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	7	0,442	7	0,442	14	0,885
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	7	0,442	9	0,569	16	1,011
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	10	0,632	7	0,442	17	1,075
gesamt	**45**	**2,845**	**47**	**2,971**	**92**	**5,815**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	86	5,436	135	8,534	221	13,97
römisch-katholisch	376	23,767	411	25,98	787	49,747
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,063	5	0,316	6	0,379
russisch-orthodox	2	0,126	7	0,442	9	0,569
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,253	5	0,316	9	0,569
ohne Angabe, gemeinschaftslos	294	18,584	244	15,424	538	34,008
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,063	0	0	1	0,063
evangelisch-lutherisch	1	0,063	1	0,063	2	0,126
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,253	5	0,316	9	0,569
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**769**	**48,609**	**813**	**51,391**	**1582**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	312	19,722	285	18,015	597	37,737
verheiratet	375	23,704	373	23,578	748	47,282
verwitwert	17	1,075	85	5,373	102	6,448
geschieden	56	3,54	62	3,919	118	7,459
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,379	5	0,316	11	0,695
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,126	2	0,126
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,063	0	0	1	0,063
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	2	0,126	1	0,063	3	0,19
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**769**	**48,609**	**813**	**51,391**	**1582**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.